

Der Richter Mohibeddin von Hama.

Wir kamen Adends und ich grüsste sie ¹⁾,
 Entgegenscholl der Tauben Melodie,
 Es lachten Chamomillen mir entgegen,
 Zu ehren mich mit Willkomm' und mit Segen.
 Ein Eden war's, darin der reine Quell,
 Die Huris und die Knaben, die zur Stell',
 Die Flüsse, welche unfer'm Grunde rinnen ²⁾
 Und Quellen, die als Bothen sind darinnen.

Es-Seid Mohamed Kibrit von Medina.

D a m a s c u s ist fürwahr ein Muttermal im Land,
 Der Thäler Monde sind Riechkugeln dem Verstand,
 Es möge Gott der Herr ihr Angesicht stets malen,
 Der Blitz der Schönheit soll von ihren Malen strahlen ³⁾.

Ibn Anin.

Es tränk' Damask und seine Thäler
 Ein sanfter Regen und nie fehl' er,
 Bis dass die Gärten blüh'n wie Wangen,
 Mit Blumen sind die Hain' umfängen!
 Wir sind die griechischen Spielhäuser ⁴⁾
 W a d i o l - k o r a ' s grüne Reiser ⁵⁾,
 Dort trägt der Morgenwind auf Ästen
 Den reinsten Moschus und den besten ⁶⁾.

Et-Telafri.

O meine Freunde, die in G u t h a ' s ⁷⁾ Thal,
 Es tränke euch des Auges Thränenstrahl!
 Es gehe B a n i a s doch nicht vorbei
 Die Rennbahn, den P a l a s t der hoch und frei.
 Den S p i e l p l a t z , wo der Schönen Purpurlippen
 Liebkosungen und süssen Honig nippen ⁸⁾.

¹⁾ Die Stadt Damaseus. Bl. 17. K. S.

²⁾ Koransvers als Beschreibung des Paradieses: Gärten, unter denen Flüsse rinnen.

³⁾ Bl. 18. K. S.

⁴⁾ Meláib Áálidisch die Spielorte, d. i. die Theater der Barbaren.

⁵⁾ Wadiol-kora, d. i. das Thal der Dörfer und Kasimet (das in der Übersetzung fehlt), zwei berühmte Örter in der Nachbarschaft von Mekka.

⁶⁾ Bl. 19.

⁷⁾ el-Guthatein die beiden Gutha's.

⁸⁾ Bl. 19.